

42 - Rh - 2kg - 20.12.1998.

Nur kleine Häuser

Pläne für Nackenheimer Baugebiet vorgestellt

NACKENHEIM. Eine lockere Bebauung sieht Planer Wilhelm Heckelsmüller für das Nackenheimer Baugebiet „Sprung II, Teil 2“ vor. Auf dem rund 7400 Quadratmeter großen Areal sollen nach seinen Vorstellungen 13 Wohnhäuser entstehen. Seinen Entwurf stellte Heckelsmüller im Ortsgemeinderat vor.

Die Bürgervertreter begrüßten die Planvariante mit acht gegen drei Stimmen. Dagegen hatte die Bürgerliste Lebenswertes Nackenheim (BLN) votiert. Zwei SPD-Räte enthielten sich der Stimme.

Frieder Stauder (BLN) kritisierte, die Gemeinde gehe mit dem „Gut Boden“ verschwenderisch um. Er kann es nicht nachvollziehen, daß für jedes der rund 400 Quadratmeter

großen Grundstücke nur höchstens zwei Wohneinheiten zugelassen sein sollen. Stauder befürchtet, daß darum in Nackenheim bald erneut ein Baugebiet notwendig sein wird. Auch Erhard Mark (CDU) forderte eine dichtere Bebauung, damit die Grundstückspreise in Nackenheim nicht immer weiter steigen.

Ortsbürgermeister Bardo Kraus (CDU) wies die Kritik zurück. Nackenheim hat nach seiner Ansicht bereits in der Vergangenheit seinen Beitrag zur verdichteten Bebauung geleistet.

Im weiteren Planverfahren haben jetzt die Bürger und die Träger öffentlicher Belange das Wort. Sie können Bedenken gegen die Entwürfe des Planers vorbringen. (ate)

Gemeinderat
Am 8.12.1998